Bericht des Vorstandes der Schwimmjugend des Schwimmverbandes NRW

Stand: 29.10.2024

Mit diesem Bericht möchte die Schwimmjugend NRW über die Aktivitäten seit der Jugendvollversammlung im September 2022 berichten.

Inhalt

1. Vorstand & Jugendausschuss der Schwimmjugend NRW 2
2. Hauptjugendausschuss der Schwimmjugend NRW 2
3. Ziele & Perspektiven 3
4. Lehr- & Bildungsarbeit 3
   - 4.1. Jugendlehrtagung 2022 3
   - 4.2. Lehrgänge 2023 4
   - 4.3. Lehrgänge 2024 6
   - 4.4. Lehrgänge 2025 8
5. Projekte & Aktionen der Schwimmjugend NRW 8
   - 5.1. Ferienfreizeiten 8
   - 5.2. 7-Bezirke-Treffen 2023 9
   - 5.3. Aktionswochen gegen Mobbing 9
   - 5.4. Pink gegen Rassismus 10
   - 5.5. Pride Month → Swim Pride 10
   - 5.6. Europäische Nachhaltigkeitswoche 11
   - 5.7. Ehrenamtswald 11
   - 5.8. J-Teams 12
   - 5.9. Zeig dein Profil & Vereinsentwicklungsprojekt 12
   - 5.10. Engagementehrung 12
   - 5.11. Universiade 2025 13
   - 5.12. NRW kann Schwimmen 13
6. Zusammenarbeit mit anderen Verbänden 13
   - 6.1. dsv-jugend 13
   - 6.2. Sportjugend NRW 14
7. Schutz vor interpersoneller Gewalt 15
8. Stellungnahme von Schwimmverband und Schwimmjugend gegen Rechtsextremismus 16

1. Vorstand & Jugendausschuss der Schwimmjugend NRW

Auf der letzten Jugendvollversammlung der Schwimmjugend NRW am 10. September 2022 wurden Fabian Jöbkes einstimmig zum ersten und Erik Henschke zum zweiten Vorsitzenden gewählt.

Zum Jugendausschuss gehören außerdem folgende ehrenamtliche Mitglieder: Jana Kallwitz, Julia Matthias, Svea Loer, Maike Schröder, Sonja Reidenbach und Alina Schäfer. Sonja Reidenbach war vorab ebenfalls hauptamtlich für den Jugendausschuss tätig und unterstütz diesen jetzt ehrenamtlich. Genauso wie Alina Schäfer, die sich weiterhin in Elternzeit befindet.

Hauptamtlich sind Ulrike Volkenandt, die nun in der Stabsstelle Kommunikation und Qualitätssteuerung Anfängerschwimmen tätig ist, und Maren Mäß, Fachkraft für die Jugendarbeit, im Ausschuss vertreten. Insgesamt setzt sich der Jugendausschuss aktuell aus acht ehrenamtlichen und zwei hauptamtlichen Mitgliedern zusammen.

2. Hauptjugendausschuss der Schwimmjugend NRW

Der Hauptjugendausschuss der Schwimmjugend NRW besteht aus dem Jugendausschuss der Schwimmjugend NRW sowie den Vorsitzenden der Bezirksjugenden und umfasst aktuell 23 Mitglieder. Erik Henschke ist in Doppelfunktion sowohl zweiter Vorsitzender der Schwimmjugend NRW als auch erster Vorsitzender der Schwimmjugend Rhein-Wupper.

In der Bezirksjugend Aachen haben Sascha Weckler und Mira Czekay ihre Ämter abgegeben, und Christine Sieben sowie Lara Vroels sind die neuen Jugendwartinnen. Bei der Schwimmjugend Mittelrhein ist Pauline Zachert jetzt gemeinsam mit Anna Gromov im Amt, nachdem Victoria Bret zurückgetreten ist. Neu im Hauptjugendausschuss ist auch Lilia Astrovski als zweite Vorsitzende der Schwimmjugend Rhein-Wupper.

Im Zeitraum von Februar 2023 bis März 2024 fanden drei Sitzungen des Hauptjugendausschusses statt. Die erste Sitzung wurde am 11.02.2023 in Düsseldorf im Schwimmbezirk Rhein-Wupper abgehalten, bei der fünf von sieben Bezirksjugenden anwesend waren. Die zweite Sitzung erfolgte am 02.12.2023 in Kamen im Schwimmbezirk Südwestfalen, ebenfalls mit fünf von sieben Bezirksjugenden.

Die dritte Sitzung fand am 02.03.2024 in Duisburg im Schwimmbezirk Ruhrgebiet statt, wobei vier von sieben Bezirksjugenden teilnahmen. Während dieser letzten Sitzung wurde ein wichtiger Beschluss zur strategischen Ausrichtung der Schwimmjugend NRW gefasst: Die Festlegung neuer Fokusthemen soll künftig alle zwei Jahre erfolgen, wobei drei bis fünf Themen aus den zehn Aufgaben der Schwimmjugend NRW gemäß der Jugendordnung ausgewählt werden. Diese Festlegung erfolgt jeweils in der ersten Sitzung des Hauptjugendausschusses nach der Jugendvollversammlung. In dieser Sitzung werden die Fokusthemen mit SMARTEN Zielen und Benchmarks für ein- und zweijährige Zeiträume definiert. In den darauffolgenden zwei Sitzungen wird der Fortschritt durch Berichte dokumentiert, wobei auch Herausforderungen besprochen und notwendige Unterstützungsmaßnahmen festgelegt werden können.

Die nächste Sitzung des Hauptjugendausschusses findet am 08. und 09. März 2025 im Schwimmbezirk Nordwestfalen statt.

3. Ziele & Perspektiven

Die im Dezember 2023 vorgenommene Anpassung der Fokusthemen umfasst vier Hauptbereiche der Schwimmjugend NRW. Der erste Bereich konzentriert sich auf die "Erziehung zur kritischen Auseinandersetzung mit den aktuellen gesellschaftlichen Chancen und Problemen". Hier stehen Kinder- und Jugendrechte, Aktionswochen gegen Mobbing sowie das Projekt "Pink gegen Rassismus" im Vordergrund. Als wichtige zukünftige Projekte wurden Workshops und Lehrgänge im Bereich der Nachhaltigkeit sowie Kinder- und Jugendrechte identifiziert. Die bereits erfolgreich umgesetzte Europäische Nachhaltigkeitswoche und die Bildung von Fahrgemeinschaften zeigen Entwicklungspotenziale auf.

Im zweiten Fokusbereich "Zusammenarbeit mit Elternhaus und Schule" steht die Initiative "Schwimmen lernen leichtgemacht" im Mittelpunkt. Hier soll die Zusammenarbeit mit Schulen intensiviert und der Dialog mit Eltern durch verschiedene Jugendaktionen gefördert werden. Eine mögliche Erweiterung um die Zusammenarbeit mit Kitas wird erwogen. Das Wasser-Kibaz wurde als wichtiges Zukunftsprojekt identifiziert, während die Abnahme von Schwimmabzeichen als Entwicklungspotenzial gesehen wird.

Der dritte Schwerpunkt betrifft die "Zusammenarbeit mit anderen Jugendorganisationen", wobei insbesondere im Bereich der Ferienfreizeiten Entwicklungspotenzial gesehen wird.

Der vierte Fokusbereich widmet sich der "Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter*innen in der Jugendarbeit der Vereine des Schwimmverbandes NRW". Dieser Bereich wird als besonders wichtig erachtet, da hier neue Ideen und Anregungen für eine attraktive Jugendarbeit entstehen. Als wichtige Zukunftsprojekte wurden die Weiterentwicklung der Ersten Hilfe am Wasser sowie interne Fortbildungen für das Ehrenamt festgelegt.

4. Lehr- & Bildungsarbeit

4.1. Jugendlehrtagung 2022

Die Jugendlehrtagung 2022 fand vom 9. bis 11. September im Sport- und Tagungszentrum Hachen statt, mit 116 Teilnehmenden, die an 14 Workshops und einem Informationsblock teilnahmen. Trotz 97 förderfähigen Teilnehmer*innen wurde das angestrebte Einnahmenvolumen nicht erreicht. Bei der Jugendvollversammlung am 10.09.2022 nahmen 25 Vereine mit 100 Stimmen teil.

Eine Umfrage unter den Teilnehmenden ergab, dass der Oktober und November 2024 als beliebteste Termine und Hachen als bevorzugter Veranstaltungsort gelten. Die nächste Jugendlehrtagung wird daher vom 15. bis 17. November 2024 in Hachen stattfinden.

4.2. Lehrgänge 2023

Die Schwimmjugend NRW führte 2023 ein umfangreiches Fortbildungsprogramm durch, das sowohl Präsenz- als auch Online-Veranstaltungen umfasste. Das Jahr begann im Februar mit dem gut besuchten Lehrgang "Kinder mit mangelnden Bewegungserfahrungen" in Hachen (15 TN). Im Frühjahr folgten Veranstaltungen zu Vielfalt, Antidiskriminierung und "Abenteuersport Wasser", die alle erfolgreich stattfanden.

Im Bereich Prävention wurden zwei Ansprechpersonenausbildungen zum Schutz vor sexualisierter Gewalt durchgeführt (Juni in Duisburg, Oktober in Münster) sowie mehrere Online-Seminare zu geschlechtlicher und sexueller Vielfalt. Die Sporthelfer*in-Ausbildung fand von August bis Oktober in Hachen mit 12 Teilnehmenden statt.

Während viele Veranstaltungen gut besucht waren, mussten einige Angebote aufgrund geringer Teilnehmerzahlen abgesagt werden, darunter die Junior-Manager*in-Ausbildung und Workshops zu Nachhaltigkeit und Peergewalt. Das Jahr schloss mit gut besuchten Lehrgängen zu "Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern" und einem Online-Aufbauworkshop zum Schutz vor sexualisierter Gewalt.

Die Veranstaltungen fanden an verschiedenen Standorten statt, hauptsächlich im Sport- und Tagungszentrum Hachen, in der Schwimmsportschule Übach-Palenberg und als Online-Formate.

Datum	Qualifizierungsangebot	TN	Status	Ort
10. - 12.02.2023	Kinder mit mangelnden Bewegungserfahrungen	15	stattgefunden	Sport- und Tagungszentrum Hachen
17. - 19.03.2023	Überall ist Vielfalt drin	10	stattgefunden	Sport- und Tagungszentrum Hachen
21.03.2023	Stammtischparolen im Sportverein – Umgang mit rassistischen Äußerungen	9	stattgefunden	Online-Veranstaltung
19. - 21.05.2023	Abenteuersport Wasser	20	stattgefunden	Sport- und Tagungszentrum Hachen
05.06.2023	Geschlechtliche und sexuelle Vielfalt im Sport	11	stattgefunden	Online-Veranstaltung
19.06.2023	Förderung von geschlechtlicher und sexueller Vielfalt im Breitensport	8	stattgefunden	Online-Veranstaltung
24. – 25.06.2023	Ansprechpersonenausbildung zum Schutz vor sexualisierter Gewalt	17	stattgefunden	Haus der Verbände (Duisburg)
18.08. - 08.10.2023	Sporthelfer*in-Ausbildung	12	stattgefunden	Sport- und Tagungszentrum Hachen
14.09.2023	Mobbing im Sportverein – theoretische & praktische Forumsarbeit	20	stattgefunden	Online-Veranstaltung
21. – 22.10.2023	Ansprechpersonenausbildung zum Schutz vor sexualisierter Gewalt	15	stattgefunden	Münster
27. – 29.10.2023 17. – 19.11.2023 10.12.2023	Junior-Manager*in	2	abgesagt	Radevormwald & Hilden
17. - 19.11.2023	Spiele mit Trainingseffekt	20	stattgefunden	Schwimmsportschule Übach-Palenberg
21.11.2023	Nachhaltigkeit & Sport - die UN-Nachhaltigkeitsziele in deinem Verein	4	abgesagt	Online-Veranstaltung
22.11.2023	Peergewalt im Sportverein	2	abgesagt	Online-Veranstaltung
24. - 26.11.2023	Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern	15	stattgefunden	Schwimmsportschule Übach-Palenberg
26.11.2023	Schutz vor sexualisierter Gewalt – Aufbauworkshop	17	stattgefunden	Online-Veranstaltung
10.12.2023	Aktiv nachhaltiger werden - nachhaltiger Konsum im Schwimmsport	2	abgesagt	Haus der Verbände (Duisburg)

4.3. Lehrgänge 2024

Die Schwimmjugend NRW bot 2024 ein umfangreiches Fortbildungsprogramm mit verschiedenen Themenschwerpunkten an. Das Jahr startete mit Veranstaltungen zu "Kindern mit mangelnden Bewegungserfahrungen" und einer Reihe von Online-Seminaren zum Thema Mobbing im Februar. Im März folgten Workshops zu "Abenteuersport Wasser" und Antidiskriminierung, sowie ein Konfliktmanagement-Seminar.

Ein wichtiger Fokus lag auf Präventionsarbeit, mit Ansprechpersonenausbildungen zum Schutz vor sexualisierter Gewalt im Mai und September sowie einer großen Netzwerktagung im Oktober mit 60 Teilnehmenden. Die mehrteilige Sporthelfer*in-Ausbildung von August bis Oktober war mit 20 Teilnehmenden ausgebucht.

Während einige geplante Veranstaltungen wie die Nachhaltigkeitsworkshops im September abgesagt werden mussten, waren andere sehr gut besucht. Das Jahr schließt mit drei großen Veranstaltungen: der Jugendlehrtagung im November mit 108 Teilnehmenden, einem Workshop zu Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern und "Spielend fit - Spiele mit Trainingseffekt".

Die Veranstaltungen fanden an verschiedenen Standorten statt: im Sport- und Tagungszentrum Hachen, in der Schwimmsportschule Übach-Palenberg, im Haus der Verbände und viele auch als Online-Formate. Dies ermöglichte eine breite Zugänglichkeit der Angebote.

Datum	Qualifizierungsangebot	TN	Status	Ort
02. – 04.02.2024	Kinder mit mangelnden Bewegungserfahrungen	8	stattgefunden	Sport- und Tagungszentrum Hachen
14.02.2024	Mobbing - da mach ich nicht mit!	17	stattgefunden	Online Veranstaltung
20.02.2024	Mobbing: Denkanstöße & Handlungsmöglichkeiten	13	stattgefunden	Online Veranstaltung
21.02.2024	Peergewalt im Sportverein	3	verschoben	Online Veranstaltung
26.02.2024	Mobbing im Sportverein - theoretische & praktische Forumsarbeit	10	stattgefunden	Online Veranstaltung
11.03.2024	Stammtischparolen im Sportverein - Umgang mit rassistischen Äußerungen	5	abgesagt	Online Veranstaltung
15. – 17.03.2024	Abenteuersport Wasser	17	stattgefunden	Schwimmsportschule Übach-Palenberg
20.03.2024	Rassistisch? - Ich doch nicht!	14	stattgefunden	Online Veranstaltung
23.03.2024	"Wenn zwei sich streiten, freuen sich beide" - Konfliktmanagement	12	stattgefunden	Haus der Verbände
26. – 28.04.2024	Überall ist Vielfalt drin	6	abgesagt	Sport- und Tagungszentrum Hachen
03. – 05.05.2024	Ansprechpersonenausbildung Schutz vor sexualisierter Gewalt	15	stattgefunden	Schwimmsportschule Übach-Palenberg
03.06.2024	Geschlechtliche und sexuelle Vielfalt im Sport	9	stattgefunden	Online Veranstaltung
17.06.2024	Förderung von geschlechtlicher und sexueller Vielfalt im Breitensport	0	abgesagt	Online Veranstaltung
30.08. – 27.10.2024	Ausbildung Sporthelfer*in	20	stattgefunden	Sport- und Tagungszentrum Hachen
19.09.2024	Gewalt unter Kindern und Jugendlichen erkennen und vorbeugen	19	stattgefunden	Online Veranstaltung
21. – 22.09.2024	Ansprechpersonenausbildung Schutz vor sexualisierter Gewalt	9	stattgefunden	Haus der Verbände
22.09.2024	Aktiv nachhaltiger werden - nachhaltiger Konsum im Schwimmsport	0	abgesagt	Haus der Verbände
25.09.2024	Nachhaltigkeit & Sport - die UN-Nachhaltigkeitsziele in deinem Verein	0	abgesagt	Online Veranstaltung
04. – 06.10.2024	Netzwerktagung zum Schutz vor sexualisierter Gewalt im Schwimmsport 2024	60	stattgefunden	Schloss Oberwerries
28.10.2024	Stammtischparolen im Sportverein - Umgang mit rassistischen Äußerungen	20	stattgefunden	Online Veranstaltung
15. – 17.11.2024	Jugendlehrtagung 2024	108	findet statt	Sport- und Tagungszentrum Hachen
22. – 24.11.2024	Zappelphilipp & Co. - Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern	20	findet statt	Schwimmsportschule Übach-Palenberg
29.11. – 01.12.2024	Spielend fit - Spiele mit Trainingseffekt	20	findet statt	Sport- und Tagungszentrum Hachen

4.4. Lehrgänge 2025

Die Schwimmjugend NRW plant für 2025 ein vielfältiges Fortbildungsprogramm an verschiedenen Standorten. Das Jahr beginnt im März mit "Abenteuersport Wasser" in der Schwimmsportschule Übach-Palenberg. Im April folgt eine Ansprechpersonenausbildung zum Schutz vor interpersoneller Gewalt im Gästehaus der Deutschen Sporthochschule Köln. Das Sport- und Tagungszentrum Hachen ist Austragungsort für "Kinder mit mangelnden Bewegungserfahrungen" im Mai und "Überall ist Vielfalt drin" im September.

Ein Kernstück des Programms ist die mehrteilige Sporthelfer*in-Ausbildung, die zwischen September und Oktober in der Schwimmsportschule Übach-Palenberg stattfindet. Das Jahr schließt mit zwei weiteren Lehrgängen in Übach-Palenberg: "Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern" im November und "Spiele mit Trainingseffekt" Ende November.

Weitere Informationen zu den Qualifizierungsangeboten sind hier zu finden:
https://www.schwimmverband.nrw/de/qualifizierung-und-bildung/fortbildungen/

Datum	Qualifizierungsangebot	Ort
14. - 16.03.2025	Abenteuersport Wasser	Schwimmsportschule Übach-Palenberg
05. - 06.04.2025	Ansprechpersonenausbildung Schutz vor interpersoneller Gewalt	Gästehaus der Deutschen Sporthochschule Köln
09. - 11.05.2025	Kinder mit mangelnden Bewegungserfahrungen	Sport- und Tagungszentrum Hachen
05. - 07.09.2025 19. - 21.09.2025 02. - 05.10.2025	Sporthelfer*in-Ausbildung	Schwimmsportschule Übach-Palenberg
19. - 21.09.2025	Überall ist Vielfalt drin	Sport- und Tagungszentrum Hachen
14. - 16.11.2025	Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern	Schwimmsportschule Übach-Palenberg
28. - 30.11.2025	Spiele mit Trainingseffekt	Schwimmsportschule Übach-Palenberg

5. Projekte & Aktionen der Schwimmjugend NRW

5.1. Ferienfreizeiten

Die Ferienfreizeit der Schwimmjugend NRW 2023 fand vom 30. Juni bis 7. Juli mit 22 Jugendlichen in Elburg, Niederlande, statt. Unter dem Motto „Die Vielfalt des Wassersports erleben“ konnten die Teilnehmenden verschiedene Wassersportarten wie Windsurfen und Stand-Up-Paddling ausprobieren. Betreut wurde die Gruppe von Fabian Jöbkes, Jana Kallwitz und Ulrike Volkenandt.

2024 reisten 31 Jugendliche vom 13. bis 20. Juli nach Borgwedel, Schleswig-Holstein, unter dem Motto „Der Sommer deines Lebens!“. Die Aktivitäten umfassten eine Fahrradtour, eine Kanutour und den Besuch des Wikingerdorfes Haithabu. Die

Betreuung übernahmen Fabian Jöbkes, Anna Gromov, Ulf Hensler und Pauline Zachert.

Für die Ferienfreizeit 2025, die vom 29. Juli bis 5. August in Emden, Niedersachsen, stattfindet, sind bereits alle Plätze vergeben. Geplant sind unter anderem eine Wattwanderung, der Besuch einer Seehundstation und sportliche Aktivitäten wie Tischtennis und Fahrrad- sowie Kanutouren.

Alle Informationen zur Ferienfreizeit sind hier zu finden:
www.schwimmverband.nrw/ferienfreizeit

5.2. 7-Bezirke-Treffen 2023

Am 30. April 2023 fand das 7-Bezirke-Treffen der Schwimmjugend NRW im alpincenter Bottrop statt, an dem über 480 Teilnehmer*innen aus 54 Vereinen teilnahmen. Die Vereinsmitglieder und ihre Familien genossen ein All-Inclusive-Paket, das die Skipistennutzung, Materialverleih, Buffet, Hüpfburgen und eine Fotobox beinhaltete. Über 140 Personen nahmen zudem an einem vergünstigten Skikurs teil. Besonders stark vertreten waren die Schwimmbezirke Rhein-Wupper und Ruhrgebiet, während der SC Aquarius Löhne die meisten Vereinsmitglieder stellte. Die jüngste Teilnehmerin war sechs, der älteste 70 Jahre alt.

Das nächste 7-Bezirke-Treffen ist für 2025 geplant. Informationen werden dann hier zu finden sein: https://www.schwimmverband.nrw/de/schwimmjugend/projekte/7-bezirke-treffen/

5.3. Aktionswochen gegen Mobbing

Im 4. Quartal 2022 wurde im Rahmen des Projekts #sichere.sache eine Lehrgangsreihe zum Thema „Schutz vor Gewalt: Konfliktmanagement und Mobbing“ mit insgesamt drei Veranstaltungen durchgeführt.

Im Februar 2023 fanden die Aktionswochen gegen Mobbing mit mehreren Lehrgängen statt, darunter „Rassismus im Sport“ und „Mobbing im Sportverein“. Der Lehrgang „Mobbing im Sportverein“ wurde wegen geringer Nachfrage auf September 2023 verlegt und erfolgreich durchgeführt.

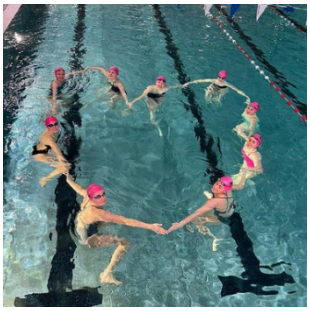
Für 2024 waren die Aktionswochen vom 14. bis 28. Februar geplant, bei denen verschiedene Online-Seminare und ein Konfliktmanagement-Lehrgang angeboten wurden. Einige Seminare waren gut besucht, während der Lehrgang „Peergewalt im Sportverein“ verschoben und im September unter dem Titel „Gewalt unter Kindern und Jugendlichen erkennen und vorbeugen“ nachgeholt wurde.

Für 2025 sind erneut die Aktionswochen gegen Mobbing vom 14. bis 28. Februar geplant. Während dieser Zeit und im weiteren Verlauf des Jahres werden zahlreiche Qualifizierungsangebote angeboten.

Alle Informationen zu „Aktiv gegen Mobbing“ sind hier zu finden:
www.schwimmverband.nrw/mobbing

5.4. Pink gegen Rassismus

Die Internationalen Wochen gegen Rassismus 2023 fanden vom 20. März bis 2. April unter dem Motto „Misch dich ein!“ statt. Vereine konnten pinkfarbene Badekappen und Handtücher mit dem Aktionslogo bestellen, um im Training und Wettkampf ein Zeichen gegen Rassismus zu setzen. Neben Aktionen gab es auch Lehrgänge, wie „Überall ist Vielfalt drin“ und „Stammtischparolen im Sportverein“, die gut angenommen wurden.



Für 2024 waren die Aktionswochen vom 11. bis 24. März geplant. Schwimmvereine konnten Projekte gegen Rassismus einreichen, die besten Ideen wurden prämiert. Zudem gab es wieder Qualifizierungsangebote wie Workshops zu Rassismus im Sport und Konfliktmanagement.

Für 2025 sind die Internationalen Wochen gegen Rassismus vom 17. bis 30. März geplant. Sie stehen unter dem Motto „Menschenwürde schützen“. In diesem Rahmen wird es eine Zusammenarbeit mit dem Kreissportbund Märkischer Kreis geben.

Zudem plant die Schwimmjugend NRW, Infografiken und Flyer zum Thema Vielfalt und Anti-Rassismus zu veröffentlichen.

Alle Informationen zu Pink gegen Rassismus sind hier zu finden:
www.schwimmverband.nrw/menschenwuerde

5.5. Pride Month → Swim Pride

Der Juni steht ganz im Zeichen des Pride Month, in dem die Vielfalt gefeiert wird und die LGBTQIA*-Szene für mehr Toleranz in der Gesellschaft wirbt. Auch der Schwimmverband NRW beteiligte sich daran und bot zwei Online-Workshops zum Thema geschlechtliche und sexuelle Vielfalt an - am 3. Juni zum Thema "Geschlechtliche und sexuelle Vielfalt im Sport" und am 17. Juni zur "Förderung von geschlechtlicher und sexueller Vielfalt im Breitensport"; letzterer musste leider aufgrund geringer Anmeldezahlen abgesagt werden.

Im Zeitraum vom 9. bis 13. Januar 2024 wurden die im Jahr 2023 erstellten Infografiken zu LGBTQIA* im Schwimmsport auf den Kommunikationskanälen des Schwimmverbands NRW veröffentlicht, während die Landing Page www.schwimmverband.nrw/swim-pride mit weiteren Inhalten gefüllt wurde. Vereine und Abteilungen können den Informationsflyer kostenlos bestellen.

Maike Schröder, die LGBTQIA*-Beauftragte der Schwimmjugend NRW, intensivierte 2024 die Zusammenarbeit mit queerfreundlichen Schwimmvereinen in NRW. Sie wird den Verband auch bei der BundesNetzwerkTagung des queeren Sports (BuNT) vom 8. bis 10. November 2024 in Hannover vertreten.

Weitere Informationen zum Thema LGBTQIA* im Schwimmsport und Swim Pride sind unter www.schwimmverband.nrw/swim-pride zu finden.

5.6. Europäische Nachhaltigkeitswoche

Die Schwimmjugend NRW engagiert sich aktiv im Bereich Nachhaltigkeit. Während der Europäischen Nachhaltigkeitswoche im September 2023 stellte sie täglich ein Nachhaltigkeitsziel vor. Die von Svea Loer, der Nachhaltigkeits-Beauftragten, entwickelten Infografiken zu sieben ausgewählten UN-Nachhaltigkeitszielen wurden in verschiedenen Formaten auf der Website www.schwimmverband.nrw/nachhaltigkeit veröffentlicht.

Für die Europäische Nachhaltigkeitswoche 2024 wurden zwei Workshops geplant: "Aktiv nachhaltiger werden – nachhaltiger Konsum im Schwimmsport" als Präsenzveranstaltung in Duisburg und "Nachhaltigkeit & Sport – die UN-Nachhaltigkeitsziele in deinem Verein" als Online-Format. Beide Veranstaltungen mussten jedoch aufgrund mangelnder Teilnehmerzahlen abgesagt werden.

Alle Informationen zur Nachhaltigkeit im Schwimmsport sind hier zu finden:
www.schwimmverband.nrw/nachhaltigkeit

5.7. Ehrenamtswald

Die Schwimmjugend NRW engagiert sich aktiv für die Umwelt durch Baumpflanzaktionen in Winterberg, die in Zusammenarbeit mit der Krombacher Brauerei und der Winterberg Touristik und Wirtschaft GmbH durchgeführt werden.

Die erste Aktion fand am 7. Oktober 2023 statt, bei der fünf Mitglieder des Haupt- und Jugendausschusses nach einer informativen Erlebniswanderung verschiedene Baumarten wie Stiel-Eiche, Rot-Buche, Hybrid-Lärche und Ess-Kastanie pflanzten. Insgesamt wurden dabei 12 Bäume für die Mitglieder des Haupt- und Jugendausschusses gepflanzt.

Bei einer zweiten Aktion am 6. April 2024 pflanzte eine 12-köpfige Gruppe am Südhang der Lenneplätze tiefwurzelnde Baumarten wie Roteiche, Esskastanie und Traubeneiche. Die gepflanzten zweijährigen Bäume waren Containerpflanzen mit Erdballen und Dünger.

Die Initiative geht auf eine Idee von Solveig Schwiederski von der Schwimmjugend Südwestfalen zurück, einen Ehrenamtswald für die Schwimmjugend NRW zu schaffen. Durch die Kooperation mit Winterberg und Krombacher konnte dieses Projekt realisiert werden und leistet gleichzeitig einen positiven Beitrag zum Umweltschutz.

5.8. J-Teams

Der Schwimmverband NRW hat seine J-Teams erfolgreich erweitert und zählt nun insgesamt 37 Teams. Seit der letzten Jugendlehrtagung sind elf neue J-Teams hinzugekommen, die alle mit einem Starterpaket ausgestattet wurden. Zu den neuen Teams gehören Vereine aus verschiedenen Regionen Nordrhein-Westfalens, darunter der SV Hattingen, ESV Wuppertal Ost, SG Bochum-Ost, SSC Rurtal-Hückelhoven, WASPO Essen 1912, Freie Schwimmer Wegberg, PSV Oberhausen, DJK STg Köln-Nord, SV Wasserfreunde Dülmen, SVg Bottrop 1924 und Olympia Borghorst 1948.

Alle Informationen zu den J-Teams sind hier zu finden:
https://www.schwimmverband.nrw/de/schwimmjugend/projekte/j-teams/

5.9. Zeig dein Profil & Vereinsentwicklungsprojekt

Die Schwimmjugend NRW hat 2024 im Rahmen ihrer Profilierungsoffensive fünf Vereine (SG Bochum-Ost, KSC Porta, SC Aquarius Löhne, SwimArt Solingen und SVg Bottrop 1924) bei ihrer Entwicklung unterstützt. Das Programm "Zeig dein Profil" bietet den Vereinen eine strukturierte Analyse in verschiedenen Kategorien wie Jugendvorstand, Sport- und Freizeitangebote, Ehrenamt, Kooperationen und Nachhaltigkeit. Die teilnehmenden Vereine erhielten bis zu 200 Euro für Verpflegung und Raummiete sowie 500 Euro für ein anschließendes Vereinsentwicklungsprojekt.

Zwei konkrete Beispiele zeigen die unterschiedlichen Umsetzungsmöglichkeiten: Die SG Bochum-Ost führte ihre Profilierung online durch und identifizierte Entwicklungsbereiche wie ein Feedbacksystem und die Suche nach einem Vereinsheim. Der KSC Porta nutzte das Sport- und Tagungszentrum Hachen für eine Präsenzveranstaltung und fokussierte sich auf Projekte wie einen Kanu-Kennenlerntag und den Wiederaufbau der Wettkampfabteilung.

Die Vereine nutzten die Fördergelder unterschiedlich: Die SG Bochum-Ost plant einen Ausflug für Übungsleiter*innen und Helfe*rinnen, während der KSC Porta die Teilnahme an der Jugendlehrtagung der Schwimmjugend NRW finanziert. Das Feedback der teilnehmenden Vereine war durchweg positiv, sie empfanden die Profilierung als wertvollen Impuls für ihre Vereinsentwicklung.

Alle Infos zu Zeig dein Profil und zum Vereinsentwicklungsprojekt sind unter https://www.schwimmverband.nrw/de/schwimmjugend/projekte/zeig-dein-profil/ zu finden.

5.10. Engagementehrung

Der Jugendausschuss der Schwimmjugend NRW würdigt das Engagement junger Ehrenamtlicher in den Schwimmsportvereinen des Landes. Um die Verdienste dieser jungen Engagierten anzuerkennen, wurden die Vereine erstmals aufgefordert, Kandidat*innen für die Engagementehrung vorzuschlagen. Diese müssen im Jahr

1997 oder jünger geboren sein, Mitglied eines Vereins des Schwimmverbandes NRW sein und bis zum 30.09.2024 nominiert werden.

Anfang Oktober 2024 wählte der Jugendausschuss die Gewinner*innen aus den eingereichten Bewerbungen aus. Die Ehrung findet persönlich im Rahmen der Jugendvollversammlung am 16.11.2024 im Sport- und Tagungszentrum Hachen statt.

Informationen zur Engagementehrung sind hier zu finden:
https://www.schwimmverband.nrw/de/schwimmjugend/jugendlehrtagung/engagementehrung/

5.11. Universiade 2025

Im Rahmen der Fisu World University Games (Universiade), die vom 16. bis 27. Juli 2025 in verschiedenen deutschen Städten (Bochum, Duisburg, Essen, Mülheim an der Ruhr, Hagen und Berlin) stattfinden, plant der Schwimmverband NRW besondere Aktivitäten im Bereich Wasserball.

Dabei werden vereinsinterne Jugendcamps organisiert, die ein vielfältiges Programm bieten: Die Teilnehmenden können sowohl in Trainingslagern aktiv werden als auch Spiele der Universiade besuchen. Zusätzlich werden spezielle Workshops angeboten, bei denen Kinder und Jugendliche die Möglichkeit haben, die Sportart Wasserball kennenzulernen und auszuprobieren.

5.12. NRW kann Schwimmen

Das ursprünglich bis 2022 geplante Programm "NRW kann schwimmen" wurde 2023 erfolgreich als Teil des Aktionsplans "NRW lernt schwimmen" von der Landesstelle für den Schulsport fortgeführt. Die Förderung blieb konstant bei 350 Euro pro Kurs, zusätzlich übernahm das Land NRW Schwimmbadmiete und Wasserzeiten mit bis zu 250 Euro pro Kurs. Das Programm wurde auf die Klassen 7 und 8 ausgeweitet und ermöglicht auch Kompaktkurse vor und nach den Ferien.

Die Entwicklung der Kurszahlen zeigt nach dem Corona-bedingten Einbruch 2020 (128 Kurse) einen deutlichen Anstieg in den Folgejahren:

- 2021: 684 Kurse mit einer Gesamtförderung von 239.400 Euro
- 2022: 630 Kurse mit einer Gesamtförderung von 212.362,50 Euro
- 2023: 613 Kurse mit einer Gesamtförderung von 212.120,70 Euro

Die Zahlen belegen eine Stabilisierung des Programms auf hohem Niveau, wobei die Kurse gleichmäßig über die Oster-, Sommer- und Herbstferien verteilt wurden.

6. Zusammenarbeit mit anderen Verbänden

6.1. dsv-jugend

Die Zusammenarbeit zwischen der Schwimmjugend NRW und der Deutschen Schwimmjugend (dsv-jugend) entwickelte sich von 2022 bis 2024 wie folgt:

2022 begann mit einem digitalen Netzwerktreffen im September. Die anschließende Länderfachkonferenz Jugend (LFK) im November in Frankfurt war aufgrund geringer Beteiligung nicht beschlussfähig, weshalb im Dezember eine außerordentliche Konferenz in Kassel stattfand. Dort wurde Uwe Hermann als Vorsitzender

wiedergewählt, und Fabian Jöbkes sowie Erik Henschke aus NRW wurden Mitglieder im Jugendvorstand.

2023 gab es im März ein Infotreffen der Landesschwimmjugenden zur Jahresplanung. Die LFK im September in Eisenach war erstmals wieder beschlussfähig und beinhaltete einen Workshop zum Thema Nachhaltigkeit.

Wichtige Entwicklungen 2024 waren die Gedenkstättenfahrt nach Weimar im Dezember und eine umfassende Umstrukturierung des Deutschen Schwimm-Verbandes, die die Eigenständigkeit der Deutschen Schwimmjugend stärkt. Im März 2024 fand eine weitere LFK statt, bei der Änderungen der Jugendordnung beschlossen wurden. Zusätzlich wurde eine Juniorteamchallenge für Vereine und Bezirke ins Leben gerufen.

6.2. Sportjugend NRW

Am 03.11.2022 fand der Jugendtag der Sportjugend NRW in Ratingen statt, an dem Fabian Jöbkes und Erik Henschke als Delegierte der Schwimmjugend NRW teilnahmen. Bis zum 31.12.2024 müssen alle Mitgliedsorganisationen umfassende Schutzkonzepte vorweisen, um im Rahmen des Kinder- und Jugendförderplans (KJFP) förderfähig zu bleiben. Eine Regelung, die die Weiterleitung von KJFP-Mitteln an Untergliederungen ab 2023 untersagt, betrifft die Schwimmjugend NRW nicht aufgrund eines Bestandsschutzes.

Im Jahr 2023 nahmen Ulrike Volkenandt, Fabian Jöbkes und Erik Henschke an mehreren Jugendkonferenzen der Sportjugend teil. Am 07.11.2023 wurde Erik Henschke beim Jugendtag zum stellvertretenden Sprecher der Fachverbandsjugenden gewählt und ist somit im Jugendvorstand der Sportjugend NRW. Die Arbeit der Sportjugend war insbesondere durch die Vorbereitungen auf den Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung ab 2026 geprägt, wobei der Fokus auf der Integration von Sportvereinsangeboten in den Ganztag lag.

Erik Henschke nahm im Januar 2024 an der Jahrestagung der Sportjugend NRW teil, die das Thema Ganztag in den Mittelpunkt stellte. Die Herausforderung für den organisierten Sport besteht darin, weiterhin Kinder- und Jugendsportangebote anzubieten, während die Kinder länger in der Schule sind.

7. Schutz vor interpersoneller Gewalt

Im Rahmen seines Engagements zum Schutz vor sexualisierter Gewalt hat der Schwimmverband NRW von 2022 bis 2024 ein umfassendes Maßnahmenpaket entwickelt und umgesetzt. Mit dem Projekt #sichere.sache wurden Informationsflyer und -grafiken erstellt sowie eine kontinuierlich aktualisierte Informationsseite eingerichtet. Zur Verstärkung dieses wichtigen Bereichs wurde im August 2023 Hanna Meinikmann als hauptamtliche Fachkraft eingestellt.

Ein zentrales Element ist das 2023 gestartete Pilotprojekt, an dem sieben Schwimmbezirke und sieben ausgewählte Vereine teilnehmen. Diese wurden aus 21 Bewerbungen ausgewählt und arbeiten nun an der Entwicklung individueller Schutzkonzepte und Risikoanalysen. Die Schwimmbezirke sind dabei verpflichtet, bis Ende 2024 ein individualisiertes Schutzkonzept vorzulegen.

Der Verband bietet zudem ein breites Spektrum an Qualifizierungsmaßnahmen an. Dazu gehören regelmäßige Online-Informationswebinare, Ansprechpersonenausbildungen und spezielle Workshops zu Themen wie Peergewalt im Sportverein. Auch Inhouse-Schulungen für interessierte Vereine werden durchgeführt.

In der überregionalen Zusammenarbeit engagiert sich der Verband in der DSV-Arbeitsgruppe für Lizenzaus- und -weiterbildungen und hat gemeinsam mit dem Bayerischen Schwimmverband einen Stammtisch der Ansprechpersonen der Landesschwimmverbände ins Leben gerufen. Außerdem beteiligte sich der Verband an einem Projekt des Instituts für Soziale Arbeit, das der Optimierung der Interventionsarbeit dient. Diese vielfältigen Aktivitäten unterstreichen den hohen Stellenwert, den der Schwimmverband NRW dem Thema Prävention und dem kontinuierlichen Ausbau von Schutzmaßnahmen beimisst.

Weitere Informationen zum Thema Schutz vor Gewalt sind unter
www.schwimmverband.nrw/psg zu finden.

8. Stellungnahme von Schwimmverband und Schwimmjugend gegen Rechtsextremismus

Am 27. Juni 2024 wurde eine Positionierung und Handlungsempfehlung mit antidemokratischen, populistischen und extremen Parteien, Gruppierungen und Akteur*innen veröffentlicht. Der Schwimmverband NRW (SV NRW) und seine Schwimmjugend bekennen sich klar zu einer demokratischen, offenen und zukunftsfähigen Gesellschaft.

In unseren Grundsatzdokumenten (z.B. Satzung, Leitbild, Positionspapieren, Ehrenkodex, Jugendordnung) sind die Werte des Sports festgeschrieben. Sie stehen im klaren Widerspruch zur Programmatik antidemokratischer und rechtsextremer Parteien. Mit unseren demokratischen Verbands- und Vereinsstrukturen verfügen wir über ein landesweites Netzwerk, in dem die Werte des Sports gelebt werden können. Das Präsidium und der Verbandsbeirat des SV NRW haben Maßnahmen beschlossen, um antidemokratische und menschenverachtende Haltungen aus dem Schwimmsport zu halten.

Der SV NRW und seine SJ fordern ihre Mitgliedsvereine im Sinne des Schwimmsports und einer demokratischen, diskriminierungsfreien Gemeinschaft auf, antidemokratischen, populistischen und extremistischen Bestrebungen sowie menschenverachtenden Haltungen ebenso entschieden entgegenzutreten und die beschlossenen Maßnahmen zu unterstützen.

Weitere Informationen zur Positionierung sind unter
www.schwimmverband.nrw/positonierungen zu finden.

Fabian Jöbkes (1. Vorsitzender der Schwimmjugend NRW)	Erik Henschke (2. Vorsitzender der Schwimmjugend NRW)	Maren Mäß (Fachkraft für die Jugendarbeit)